VIASOL *UNIVERSAL* voltex SR

Rutschsichere, leitfähige Epoxidharzbeschichtung, für mittlere bis schwere mechanische Belastungen und mittlere chemische Belastungen. Leitfähigkeit gem. DIN EN 1081, DIN EN 61340-4-1. Vielfältige Auswahl an Farbtönen und Oberflächenstrukturen.

Anwendungsbereiche

- Warenhäuser
- Hochregallager
- Chemische Industrie
- Warenhäuser
- Pharmazeutische Industrie
- Produktionsstätten mit brennbaren Stoffen

Systemaufbau

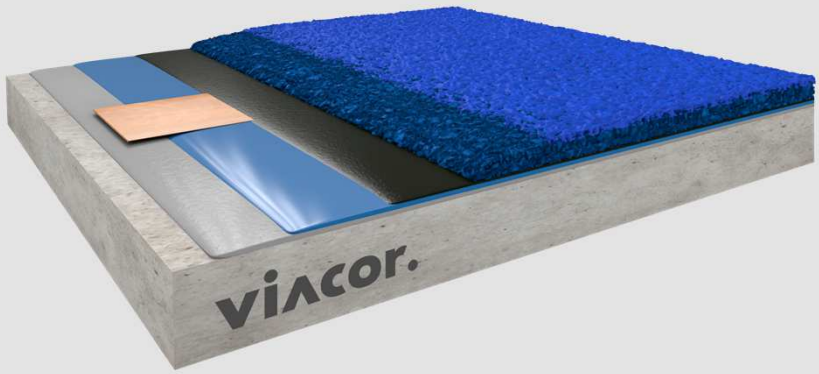
VIASOL EP-S602
DECKSCHICHT

VIASOL EP-C540 AS
EINSTREUSCHICHT

VIASOL EP-E1480
LEITSCHICHT

VIASOL EP-C500
KRATZSPACHTEL

VIASOL EP-T703
GRUNDIERUNG

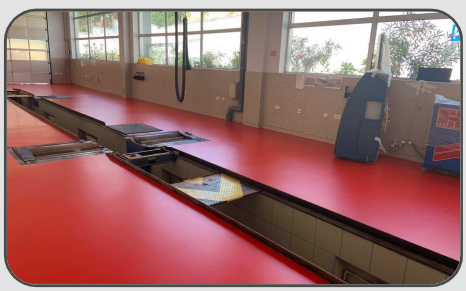


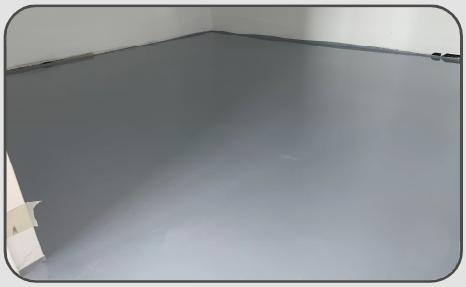
Systembesonderheiten

2,0 - 4,5 mm Systemschichtstärke

- **Mittlere bis schwere mechanische Belastung**
- **Hohe Abriebfestigkeit**
- **Hohe Schlagfestigkeit**
- **Hygienisch (ISEGA zertifiziert)**
- **Rutschhemmend R10-R12**
- **Leitfähig gem. DIN EN 1081, DIN EN 61340-4-1**

Systembilder





VIASOL *UNIVERSAL* voltex SR

Ausführung und Verbräuche

Schicht	Produkt	Verbrauch (kg/m²)	Abstreuung (kg/m²)	Schichtdicke (mm)	Verlegung
Deckschicht	VIASOL EP-S602 oder VIASOL EP-C500	0,55 – 1,0	keine	0,5 – 0,9	Gummirakel, Farbroller
Einstreuschicht, abgestreut mit SIC oder SIC/QS-Mischung	VIASOL EP-C540 AS	2,0 – 3,0	SIC oder SIC/QS-Mix[1] SIC F36, F24 im Überschuss[2]	1,2 – 4,5	Zahnspachtel, Zahnrakel, + Stachelwalze
Leitschicht, mit Kupferband zur Erde	VIASOL EP-E1480	0,08 – 0,10 +20% Wasser	keine	0,06 – 0,08	Gummirakel, Farbroller
Kratzspachtel, Ausgleichschicht (empfohlen)	VIASOL EP-C500 oder VIASOL EP-C503 (füllbar 10-20% mit VIASOL QNV0)	0,8 – 2,0 (+ 0,08 – 0,4 QNV0)	keine	0,5 – 2,0	Traufel, Gummischieber bzw. Zahnspachtel /-rakel
Grundierung	VIASOL EP-T703 oder VIASOL EP-P203	0,3 – 0,5	Optional: QS (0,3-0,8 mm) Ca. 0,5	0,2 – 0,3	Gummischieber, Farbroller
Untergrund	Zementgebundene Untergründe nach den entsprechenden "Normen und Zulassungen" müssen sauber und tragfähig sein und frei von Rissen und Hohlräumen. Haftzugfestigkeit ≥ 1,5 N / mm², Restfeuchte < 4% - CM, bei Untergründen mit höheren Restfeuchten und mit rückseitiger Feuchteeinwirkung müssen besondere Vorkehrungen getroffen werden oder eine feuchtigkeitssperrende Membrane muss installiert sein. Untergrundvorbereitung z.B. Schleifen oder Kugelstrahlen mit anschließendem Kehren und Saugen ist obligatorisch. Verbräuche sind mit VIASOL Quarzsanden und Füllstoffen ermittelt. Die Verwendung anderer Quarzsande und Füllstoffe kann Änderungen des Verbrauchs und der technischen Daten mit sich führen.				
Hinweis	Detaillierte Verarbeitungshinweise sind auf Anfrage erhältlich oder befinden sich in den Produktdatenblättern.				
[1] SIC/QS Mix	Zugabeanteil Quarzsand (0,3-0,8 mm) zu SIC bis zu 20%				
[2] Rutschhemmung	VIASOL SIC F36 (0,4-0,6 mm): Ca. R10/R11, VIASOL SIC F24 (0,6-0,85 mm): Ca. R11/R12; Die Rutschhemmung kann über die Verbrauchsmenge der Deckschicht variiert werden.				

Technische Daten

Eigenschaft	Norm	Ergebnis
Druckfestigkeit	EN 196 / ASTM C109	Ca. 70 N/mm²
Biegezugfestigkeit	EN 196 / ASTM C109	Ca. 40 N/mm²
Leitfähigkeit / Ableitfähigket	EN 1081 EN 61340-4-1	≤ 10^6 Ω (Rg) ≤ 10^9 Ω (Rg)
Shore-Härte	EN ISO 868	D 82 nach 28 d
Haftzugfestigkeit	EN ISO 4624	> 2,5 N/mm² (Bruch im Beton)
Schlagfestigkeit	EN 13813	≥ 4 Nm (IR4)
Abriebfestigkeit (Taber)	EN ISO 5470-1	≤ 55 mg
Chemische Beständigkeit	EN ISO 2812-1	Prüfflüssigkeit 3, 10, 11 (andere auf Anfrage)
Lösemittelfrei	Testmethode „Deutsche Bauchemie“	≤ 1 %

Hinweis: Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Produktdatenblättern oder kontaktieren Sie unseren technischen Service. Alle Daten in den Systemdatenblättern sind Laborwerte aus denen keinerlei Haftungsansprüche geltend gemacht werden können. Alle VIACOR Datenblätter werden regelmäßig aktualisiert, es obliegt dem Nutzer unserer Produkte sich über den aktuellen Stand des Datenblattes zu informieren (siehe www.viacor.de oder kontaktieren Sie uns) - alle technischen Informationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.